

## **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung**

- Öffentlich-rechtliche Unterbringungen nach dem BayPsychKHG

Die Bearbeitung und Anordnung nach dem Bayerischen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (BayPsychKHG) macht eine Verarbeitung personenbezogener Daten notwendig.

## **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landkreis Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,  
E-Mail-Adresse: poststelle@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.

## **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,  
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de

## **4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. c und e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG);

Artikel 9 Abs. 2 Buchst. b, c und h Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Artikel 6 DSGVO und Art. 8 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG);

Fachgesetze und Verordnungen:

Art. 11 und 15 Bayerisches Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (BayPsychKHG);

Art. 7 Gesetz über den Öffentlichen Gesundheitsdienst (Gesundheitsdienstgesetz – GDG).

## **5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden**

Das Landratsamt Ostallgäu verarbeitet für die hier genannten Zwecke folgende personenbezogenen Daten:

- Personenstammdaten (Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Anschrift, Kontaktdaten);
- Angaben zur Gesundheit der betroffenen Person;
- Name und Anschrift von Angehörigen;
- ggf. Angaben über den gesetzlichen Betreuer.

## **6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten**

Die Daten werden durch das Gesundheitsamt Ostallgäu zweckgebunden an beteiligte Polizeibehörden, Gerichte, weitere Kreisverwaltungen, Kliniken und Ärzte und bei Bedarf an das Jugendamt Ostallgäu, die Waffenbehörde, die Führerscheinbehörde oder an die Betreuungsstelle weitergegeben.

Im Falle von Strafverfahren aber auch Klageverfahren werden personenbezogene Daten an die hierfür zuständigen Stellen übermittelt.

## **7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit erfolgt keine Weitergabe oder Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer.

## **8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die Aufbewahrungsfrist der Daten beträgt 20 Jahre nach Abschluss der Bearbeitung.

## **9. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

**10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

**11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

Die hierzu erforderlichen Daten erhalten wir entweder direkt über die betroffene Person, über Angehörige, durch Polizeiinspektionen oder über beteiligte Kliniken und Ärzte.

**12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling**

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

**13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Die Verpflichtung zur Angabe personenbezogener Daten ergibt sich aus den genannten gesetzlichen und rechtlichen Bestimmungen.